

Jörg Alexander ZAUBERKUNST

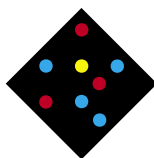


Jörg Alexander is fascinated with doing the impossible. Since his youth he has intensely studied the art of magic. At age 16 he already won the national junior competition of the Magic Circle of Germany. After successfully finishing his studies of electronic engineering he moved from Nuremberg to Munich in 1994 and became a full time professional magician.

For Jörg Alexander ZauberKunst—the Art of Magic—is a “witty play of words and hands”. His audience loves to join in and is enchanted by his charming personality as well as his outstanding performances.

Whether he makes an entire cable car cabin vanish within seconds at the skiing resort of Serfaus in Tyrol, entertains selected customers of SIEMENS mobile in Sun City, South Africa, or appears at a magic convention in Buenos Aires, working in Spanish: through diligence, dedication, and creativity he again and again meets even the most difficult challenges.

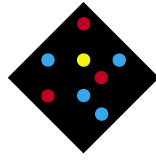
Jörg Alexander has won numerous awards at national and international competitions of magic: He is a two-time German champion, several times German vice-champion, winner of the „World Open Close-up Contest“ at the Isle of Man, and a two time award winner at the World Championships of Magic in Dresden 1997. Amongst his colleagues he has an excellent reputation as an accomplished performer, competent author—with publications in German, English, and Spanish—and dedicated lecturer. Only recently he was one of the few European artists to be booked by the Society of American Magicians for their Centennial Convention in New York.



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Clients include:

• ABN AMRO Bank, Bern
Allianz Versicherungs-AG
Bayerische Landesbank
Bayerwald Fenster GmbH + Co. KG
Bertelsmann Verlagsgruppe
BMW AG •
BP Oil Deutschland GmbH
Credit Suisse Private Banking, Zürich
DACHSER GmbH & Co
Deutsche Bank AG
DATEV eG
Europäische Kommission, Brüssel
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA
• Henninger Bräu AG
Hugendubel GmbH & Co. KG
IBM Deutschland Informationssysteme GmbH
Karstadt AG
Klinge Pharma GmbH
LBS Bayerische Landesbausparkasse
Lebensversicherung von 1871
Mc Donald's Deutschland •
Mercedes-Benz AG
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG
•
Novartis Services AG, Basel
Piasten Schokoladenfabrik
Presseball München
ProSieben Media AG
Rheinischer Sparkassen- und Giroverband
Rhode & Schwarz GmbH & Co. KG
Ruhrgas AG
SAT.1
• Schöller Marken GmbH & Co. KG
SIEMENS AG
Society of American Magicians, Tampa, Florida
Time-System GmbH + Co.
Verlag Heinz Heise
Zintzmeyer & Lux, Zürich
•



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST



1979

First prize at the national junior competition of the Magischer Zirkel von Deutschland (Magic Circle of Germany); he is immediately accepted into the Magischer Zirkel without the otherwise mandatory test.

1985

First prize in the category “Card Magic” at the annual convention of the Magischer Zirkel von Deutschland; as he scores the highest number of points overall, he is also awarded the “President’s Cup” of the Magischer Zirkel.

1995

Winner of the “World Open Close-up Contest” at the Isle of Man, the magic competition with the highest prize money in the world.

1996

Two-time German champion in the categories “Card Magic” and “Mentalism”, vice-champion in the category “General Magic with Patter”.

1997

3rd prize in “Card Magic” and 3rd prize in “Mentalism” at the World Championships of Magic in Dresden—there are no first prizes awarded in these two categories. Jörg Alexander is the first contestant in 18 years to win an award in two categories.

1998

As a member of the group “Die Fertigen Finger” he is elected “Magician of the Year” by the Magischer Zirkel and is presented with the “Sarmoti Award” by Siegfried & Roy in Las Vegas.

1999

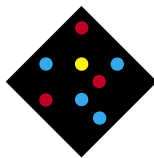
German vice-champion in the category “General Magic with Patter”.

2002

German vice-champion in the category “Card Magic” (with Stephan Kirschbaum).

2005

3rd place at the 1st European Magical Close-Up Championships at the worlds biggest magic convention in Blackpool.



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

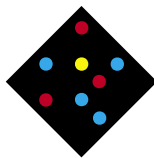


Jörg Alexander

“Jörg Alexander presents you with moments. He presents – you can really say that. For when else do you experience moments when our sense of logic is abducted into a parallel world full of miracles? When your eyes grow big and your breathing flows deeply? Magic can achieve that if presented properly.”

Der Tagesspiegel

Friday, November 7th 2003



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Jörg Alexander



“Jörg Alexander lives in a borderland. Right where human perception starts to skid and where illusion starts. Here he is at home; after all, deception is his business: Jörg Alexander is a magician ... Alexander defines his repertoire as ‘works of art’, because magic is all about the ‘perfect collaboration of hands and words’. And it is very fragile ...”

Nürnberger Nachrichten
Tuesday, April 28th 1998



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

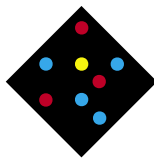


Jörg Alexander

“A deck of cards, fast hands, expressive eyes, a spectator. This is all Jörg Alexander needs to astonish even those who saw David Copperfield survive the buzz saw. The man from Munich is considered a star of this scene, his merits as a magician are impressive . However, Jörg Alexander is seldom spared the all too human question as to how his ‘mental magic’ is accomplished. In moments like these, the master of the dexterous hands quickly transforms himself into a master of the spoken word: ‘You have to be able to keep a secret or you will steal it from your audience’”

DIE WELT

Saturday, December 27th 1997



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Jörg Alexander

Auf dem Weg zum magischen Regenbogen

Der Münchner Jörg Alexander liebt die Kreuz-Dame – mit ihr wurde er einer der besten Zauberkräfte der Welt

Manchmal begegnet der Magier Jörg Alexander jemandem, dessen Staatskapitel nicht mit David Copperfield abgemessen wurde. Jemand, der Zauberer nur ernstet, weil er für eine Begegnung für gute Trüben hält, für eine Begegnung seiner Intelligenz.

In solchen Fällen beginnt der 37-jährige Münchner nicht mit einer zarten Fälschung, sondern er drückt den Zauberer in die Hand und sagt: „Halten Sie die Karte mit zwei Fingern, das Böö in meine Richtung und lassen sie genau sein.“ Dann sitzen die unerschütterlichen Kritiker mit Affären über die Karte gegenüber und drücken verkraucht die Finger zusammen. Jörg Alexander steht ihnen gegenüber, mit einer kindlichen Wärme des gebügeltsten Auges. Sein Gesicht mit seinen zarten Wangen, sein Mund nicht so gepusht wie das von Thom Waits, ist bei der Präsentation von besonderem Mitzel. Seine Hand streicht durch die strige Fälschung, und er durch die Karte umschließt die Haupt-Mark. „Sie können die Karte umschließen, das ist das Moment einer Kunst.“

In diesem Moment einer Kunst ist der Stand halten. Wo ist das Auf-Jörg Alexander wurde jüngst Ehrenmitglied bei den Diversionsmagier in Dresden in den Disziplin-Karten- und Mentalmagie. Ein Raunen durch das Publikum wurde. Viele seiner Kollegen waren nicht, obwohl seit 12 Jahren kein Zaubermeister mehr geworden. Er ist in zwei Sparten ein solches Bewusstsein hat. Jörg Alexander hat ein solches Bewusstsein, der auf den Einsatz leichter Mittelzeit verachtet. Er führt seine Illusionen nicht in großen Hallen, sondern auf seinen Firmengängen und Privatklubs vor. Gerade Arbeit im Kunst-mann in der Öffentlichkeit.

Auf einem ein geladener Gast am Tisch, sitzt er wie ein geladener Gast am Tisch. Bevor ihn der andere Gäste überhaugt, wackelt er, hat er sich nach dem Sitzenplan mit Merk-Techniken ihre Namen eingepflegt. „Ein geladener Gast ist

ein Wunderbraun der Menschen, also ein guter Zaubertrick“, sagt Jörg Alexander. Er beschäftigt sich lange Zeit damit, welche Täuschungen die Fantasien der Menschen befrüchten. Wie ihn gegenüber er keine Zensuren nicht und Getrennt zusammenfügen.

„Karten sind das Klarer der Zauberkunst, sie sind das am höchsten entwickelteste Instrument“, erwidert er. Er legt sie nur selten aus der Hand, sie sind ihm wie ein Leben, er behält sie wie ein Leben für ihn. Er hält sie behutsam wie ein Kind in seinen Fingern.

Vor 27 Jahren hat sich sein Odeur vor seinen Augen eine Mücke in den Unterarm geritten. Seitdem ist er in den Unterarm geritten. Im Jahr 1968 gewann er den „World Open Close-Up Contest“ den „Weltweitesten Magierwettbewerb“.

„Letztes Jahr wurde er bei den deutschen Meisterschaften ab. Er hätte

die Titel in Mental- und Kartenmagie und den Vizemeister in Allgemeiner Magie.

Er hat es nicht bei Oberberühmten und Fingerfertigkeit belassen, er ist Meister der Akrobatik und Manipulation geworden. „Die wirklich guten Tricks funktionieren mit ausgeklügelten psychologischen Lenken eines unterbewusstseins Rhythmus auf, wenn er sie hinter irgendwas „stop“ zu sagen. Er nutzt die erlernte und trainierte Wahrnehmung der Menschen, die folgen dem Finger, den er bewegt oder genau im falschen Moment seinen großen Augen.“

Von seinem Freund, dem spanischen Zaubermeister und Weltmeister Juan Tamariz, lernte er die Philosophie von „magischen Regierungen“, so dem Zauberer sein Publikum führen muß. Der Zuschauer will nicht getäuscht werden, sondern bezaubert. Jörg Alexander ist in der Welt dieser Magie. Seine Wahr-

nehmung ist voll mit Bildern von raffinierten Fälschungen und vertriehenen Gesichtern. Wenn er gefragt wird, was ihn so fasziniert an diesem Menschen, macht er eine Anleihe über das inwärtigen verorteten Max Malin, einen mit ein paar Zaubertricks, an Bahndorf auf einem Freund warren herum, ein Begleiter sollte sich eine davon ansehen. Der Trick war schon fast vergessen, als der Zug einbrach – vorne auf dem Freilicht-Konzept die angesagte Karte.

Jörg Alexander hat sich keinen Künstlernamen ausgesucht. Er ist kein hochgelehrter Zaubermeister, sondern ein populärer Täuschungsperfektionist. „Es gibt Tricks, die habe ich fünf Jahre lang geübt, bevor ich sie zum ersten Mal vor Publikum gezeigt habe“, sagt er. Und dann dem Gast einen Trick Karven. Er reicht dem Gast einen Trick Karte, er will sie selbst ansehen. Dann soll er die Karten mit dem Böö nach oben durch ausstrahlen. Jörg Alexander sagt: „Fahren Sie mit dem Finger über die Karte und halten Sie sie gegen den Rücken und lassen Sie sie immer nicht nach außen blickt, wie er immer nicht nach einem Trick. Er gibt einem das Gefühl, man hätte gewonnen, er hätte sich getäuscht, der Trick hätte nicht geklappt.“

Dann fragt er: „Können Sie sich vorstellen, daß Sie genau die Karte umschließen, die ich Sie habe wählen lassen?“

„Nein“, das kann sich niemand vorstellen. Eine Kreuz-Dame liegt auf dem Tisch, die man sich selbst ausgesucht hat. Jörg Alexander hat die Karte umschließen, das man selbst ausgesucht hat, und drückt es am Tisch und sagt man soll seine Uhr umschließen, die er schon am Anfang haben die Karte umschließen hat. „Auf der Rückseite habe ich meine Lieblingskarte eingegraben lassen“, sagt er. Es ist die Kreuz-Dame.

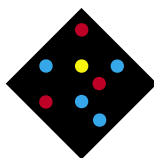


KLAVIER DER ZAUBERKUNST: Jörg Alexander hebt am meisten die Karten für seine Illusionen, wunderbaren Illusionen. Photo: Finger

OLIVER KUHN

“He didn’t leave it at fast and dexterous hands, he became a master of misdirection and manipulation. ‘The really terrific magic tricks employ elaborate psychological influence.’ he says . . . His friend, the Spanish magician and world champion Juan Tamariz, taught him the philosophy of the ‘magic rainbow’ to which a magician has to lead his audience. The spectator does not want to be deceived, but enchanted. Jörg Alexander lives in this world of magic.”

Süddeutsche Zeitung
Tuesday, July 22nd 1997



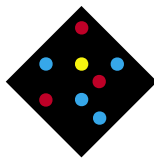
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Parlour & Close-up Magic



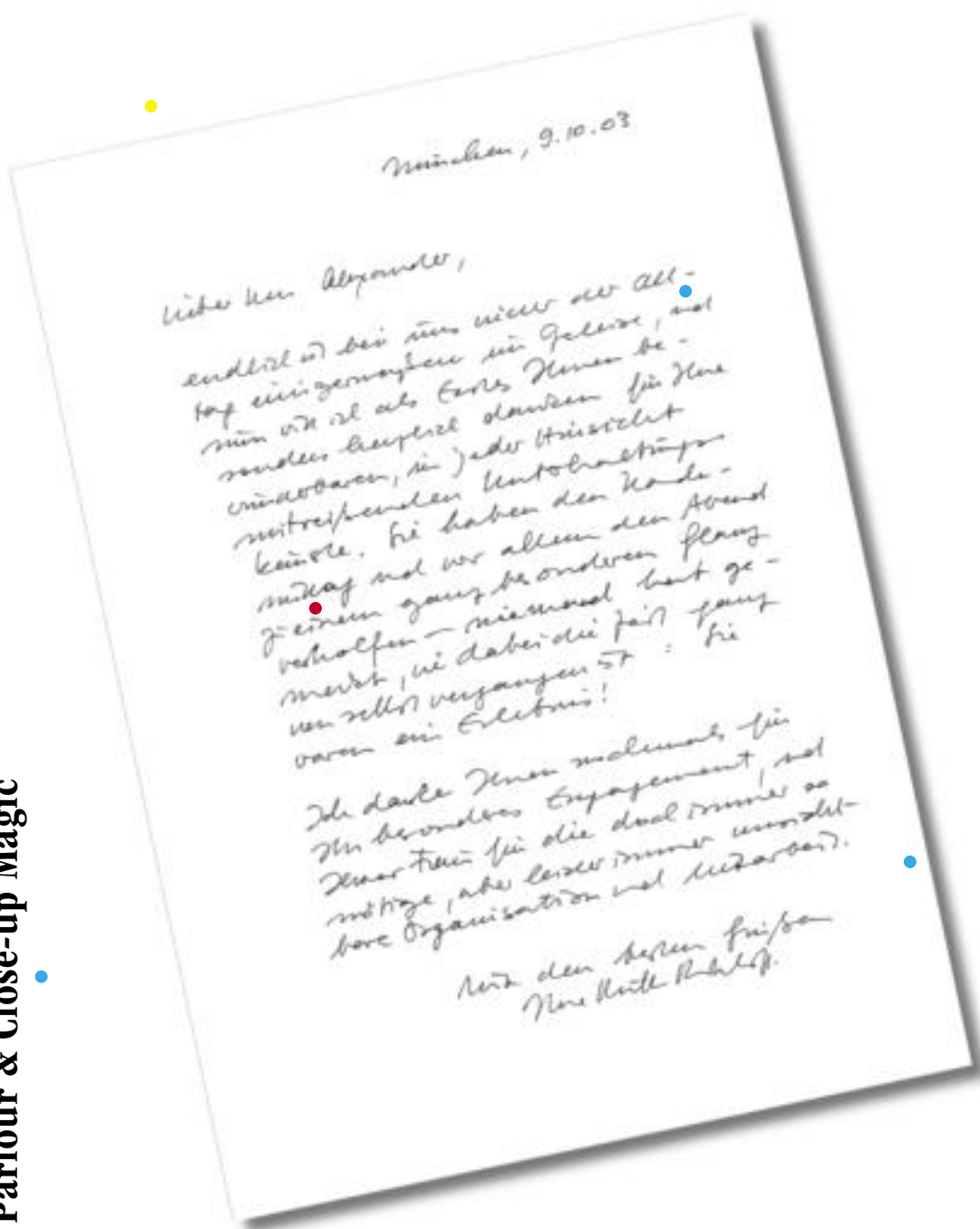
“You presented us with a wonderful evening of unique entertainment. We will gladly recommend you to interested parties and are looking forward to counting on you for similar events at our company in the future. Once again the sincerest thanks from your enchanted audience.”

BMS Bildungsmedien Service GmbH
Peter Kniep, Management



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Parlour & Close-up Magic



München, 9.10.03

Lieber Herr Alexander,

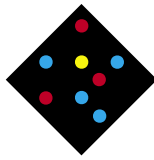
endlich ist bei mir wieder der all-
tag einzigartigste mit Freude, und
mir ist es als Carl's Show be-
sonderes Beispiel danken für Ihre
unabwägen, in jeder Hinsicht
mitreißenden Unterhaltung.
keine. Sie haben den Abend
mit mir und wir alle den Abend
zu einem ganz besonderen Platz
verhelfen - niemand hat ge-
merkt, wie dabei die Zeit ganz
von selbst vergangen ist: Sie
waren ein Erlebnis!

Ich danke Ihnen nochmals für
Ihr besonderes Engagement, und
Ihre Hilfe für die dort immer so
notige, aber leider immer unvoll-
stän-dige Organisation und Mitarbeit.

Mit dem besten Gruß
Ruth Rohloff

“... and now I want to start by sending you my very special thanks for your wonderful and wholly stirring entertainment. You added a very special shine to the afternoon and the evening in particular ... you were a special experience!”

Ruth Rohloff
Munich



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

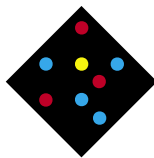
Parlour & Close-up Magic



“Both magicians enchant their audience with their professional and charming show. They have a broad spectrum of magic at their disposal which they can perfectly present in both German and English. Jörg Alexander and Stephan Kirschbaum shine through high professionalism, resourcefulness, and personality.”

BMW AG

Ulrike Drexl & Götz Finke, Employee and Management Development



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

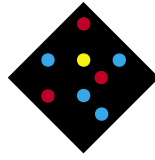
Parlour & Close-up Magic



“Even though we have invited you for the fourth time already ... we are still fascinated and astonished by your magic. We talked about your performances for a long time and you may even have robbed some of the participants of their sleep ... The evening remains an unforgettable experience.”

Munich Re Group

Annemarie Loichen, Human Resource Division



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

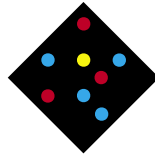
Parlour & Close-up Magic



“For more than ten years Jörg Alexander has enchanted the customers and guests of the Kreissparkasse Tübingen. Unforgettable shows that time and again delighted the audience with new magic tricks . . . For every occasion Jörg Alexander is a perfect addition to the program. We can recommend Jörg Alexander without restrictions.”

Kreissparkasse Tübingen

Jens Albus, Market Communication Department



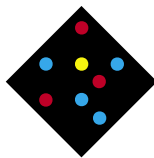
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Parlour & Close-up Magic



"Our guests all agreed on one thing: 'The magician was phantastic' ... We want to thank you once again for your unobtrusive, sensitive, pleasant, in short: professional performance that added so much to the success of our celebration."

DV-RATIO SÜD GmbH
Alfred Berg, General Manager



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

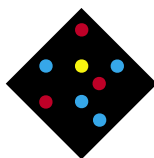
Parlour & Close-up Magic



“Not only does your magical art, through which you playfully make the unreal seem real, serve as brilliant entertainment, your charming and fascinating manner also puts everybody under your spell.”

Pharmacia & Upjohn GmbH

Dr. Marie-Agnes von Wendt, Head of Medicine Safety



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Parlour & Close-up Magic

Email an j.alexander@zauberkunst.de

Date: Tue, 31 Mar 1998 14:03:09 +0200
From: Christelle Clément <christelle@fz.zauberkunst.de>
Organization: www.km / km
Mime-Version: 1.0
To: j.alexander@zauberkunst.de
Subject: Party vom 28.07.98 im Seehaus

Größt Herr Alexander !!!

Ich möchte es nicht verkümmern, sich noch einmal für Ihren tollen
Auftritt zu bedanken. Schön war's... die Gäste waren BEGEISTERT !!!
Ich habe bereits die Fotos von meiner Freundin bekommen.... In den
nächsten Tagen werden Sie von mir Post bekommen... zur Erinnerung !

Technä.

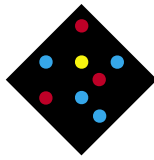
Christelle Clément & Rudolf Heinemann



*"I must thank you once again for your wonderful performance. It was great ...
our guests were FASCINATED !!!"*

Christelle Clément & Rudolf Heinemann

Munich



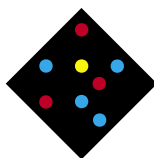
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Close-up Magic



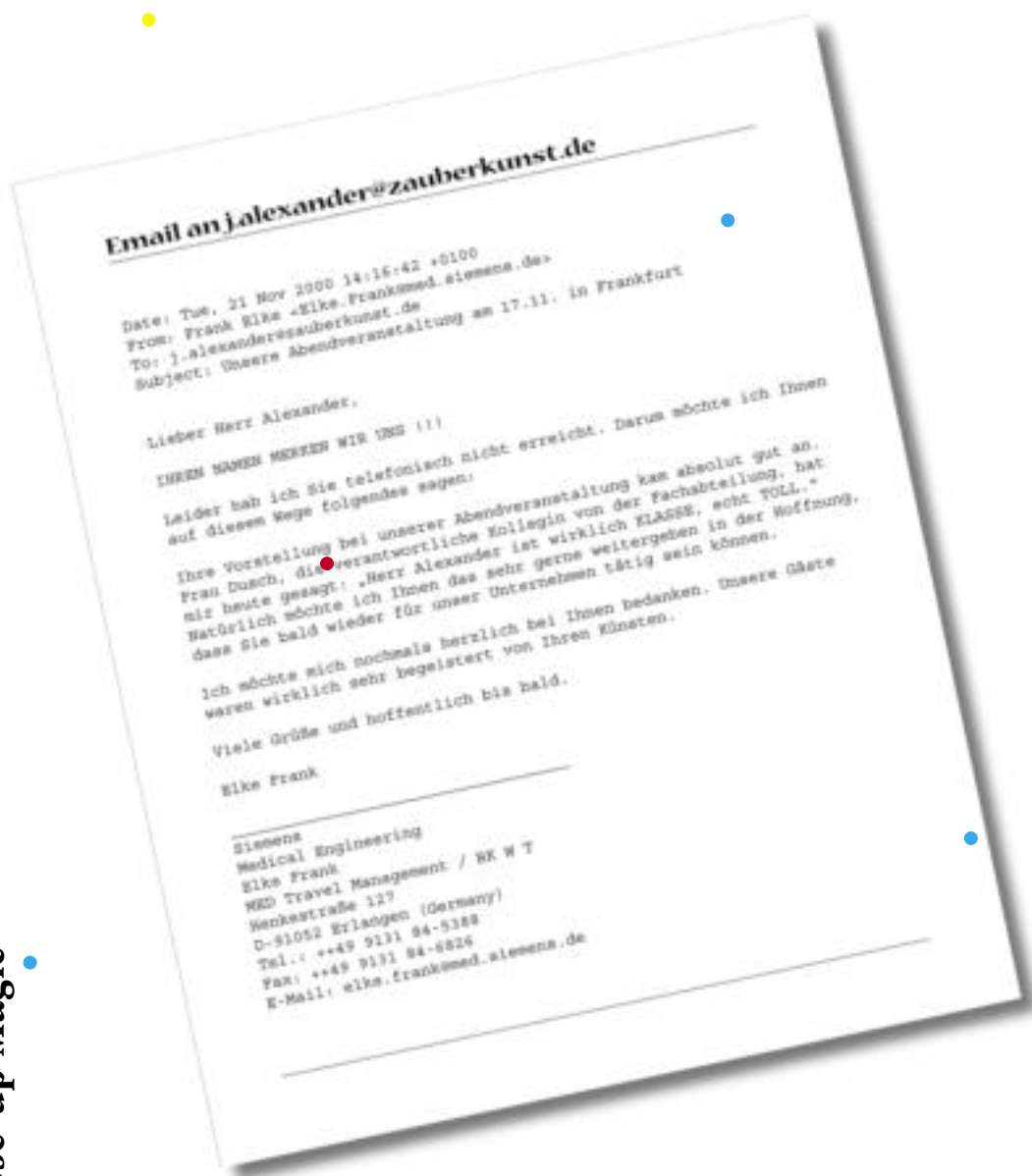
“Our evening event ... at Castle Königstein with 200 top managers from the Allianz group was a huge success. With your magic you and your colleague Stephan Kirschbaum greatly contributed to this enjoyable evening and in particular to the relaxed atmosphere.”

Allianz Versicherungs-AG
Reinhard Leiter, Executive Events



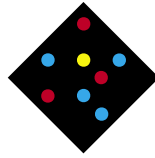
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Close-up Magic



“WE’LL KEEP YOU IN MIND!! ... my colleague from the special department told me today: ‘Mr. Alexander is absolutely TOPNOTCH, really TERRIFIC.’ ... Our guests were really very enthusiastic about your magic”

Siemens Medical Engineering
Elke Frank, Travel Management



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Close-up Magic

Barbara und Alexander Galata
Pflanzengasse 20
Erdbeer. 1089 / 480-123 10

Herrn
Jörg Alexander
Klopstockstraße 8/III
80804 München

27. Juli 1996

Lieber Herr Alexander,
am 20. Juli 1996 haben wir Dank Ihnen unsere Silberhochzeit in einem
„zauberhaften Rahmen“ gefeiert.

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich auch im Namen unsrer
kleinen Gäste bedanken. Dieser Abend wird uns alle unvergesslich bleiben.

Einem so brillanten Künstler, mit einer so einfühlsamen und lieben
Hausfrau über die Schulter schauen zu dürfen, war für alle ein phantastisches
Ereignis. Wir werden immer wieder auf Ihre Darbietungen hin an
Sie zu engagieren was ein Glückfall oder - vielleicht auch Zauber
Ihnen jedenfalls für Ihre Zukunft alles Gute und weiterhin sowie
und sind sicher, daß Sie noch viele Ihrer Gäste so wie uns mit
werden.

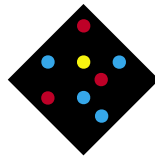
Nochmals herzlichen Dank und liebe Grüße

Barbara und Alexander



“Being right next to such a brilliant artist with such an empathetic and likeable nature was a fantastic experience for all of us ... Booking you was a stroke of luck – or perhaps magic –.”

Barbara & Alexander Galata
Munich



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

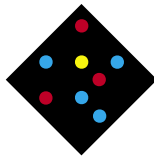
Close-up Magic



“... the Press Ball lies behind us. It was a tremendous, successful celebration. You, too, contributed to this, as your magic performances during the ball were extraordinarily well received.”

Press Ball 1996, Munich

Frauke Anker, Secretary of Sozialwerk
des Bayerischen Journalisten-Verbandes e.V.



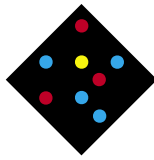
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



“... I wanted to thank you once again for your shows at our booth during the ‘embedded world’! With your varied and amusing magic you managed to create a very special experience for the visitors at our booth. The business card box at our booth greatly benefitted from the many interested magic fans.”

method park Software AG
Margit Brendl, Director Marketing



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

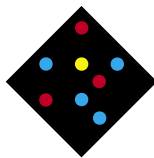
Special Projects



“Mr. Jörg Alexander has been of outstanding help as a partner in the realization of our project presentation at the Siemens World Conference Personnel 2002. His ideas regarding structure, design, and execution of our workshop have substantially shaped this event . . . We can recommend Mr. Alexander anytime.”

Siemens AG

Christian Lasch, Head of Leadership



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



“... thank you for your outstanding performance at our Bayerwald event. Our customers raved about your show and they continue to talk about you. You managed to captivate our customers and to skillfully include our product in your show.”

Bayerwald Fenster Haustüren Altenbuchinger GmbH & Co. KG
Anita Kastner



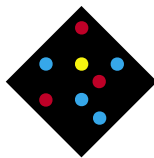
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



“The surprise was a great success at the conference ... every wrinkle was cleverly included in the topics of the presentations. This resulted in a friendly and open atmosphere with many ‘Ooohs’ and ‘Aaahs’, and sometimes with incredulous amazement.”

Klinge Pharma GmbH
Ulrike Hartmann



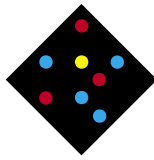
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



“For the whole week of the fair you managed to magnetize, charm, and enchant the international audience by always presenting new feats of magic and we were impressed by the way in which these presentations contained references to our products and our company”

Wieland Electric GmbH
Andreas M. Wieland



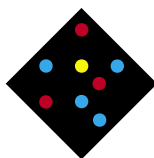
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



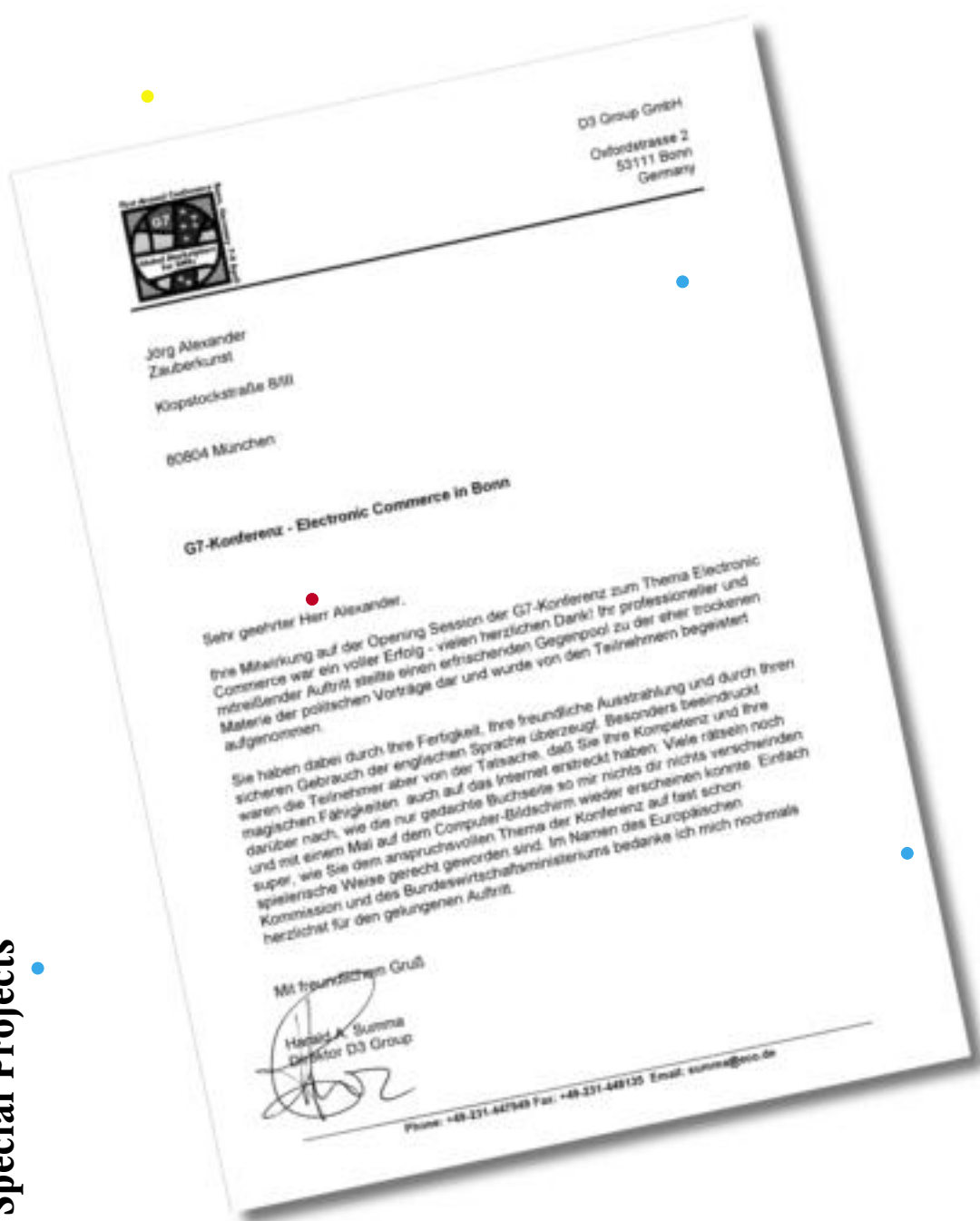
“Magic in the Snow”, March 1998

From the press coverage of the magic festival in Serfaus



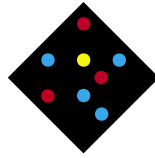
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Special Projects



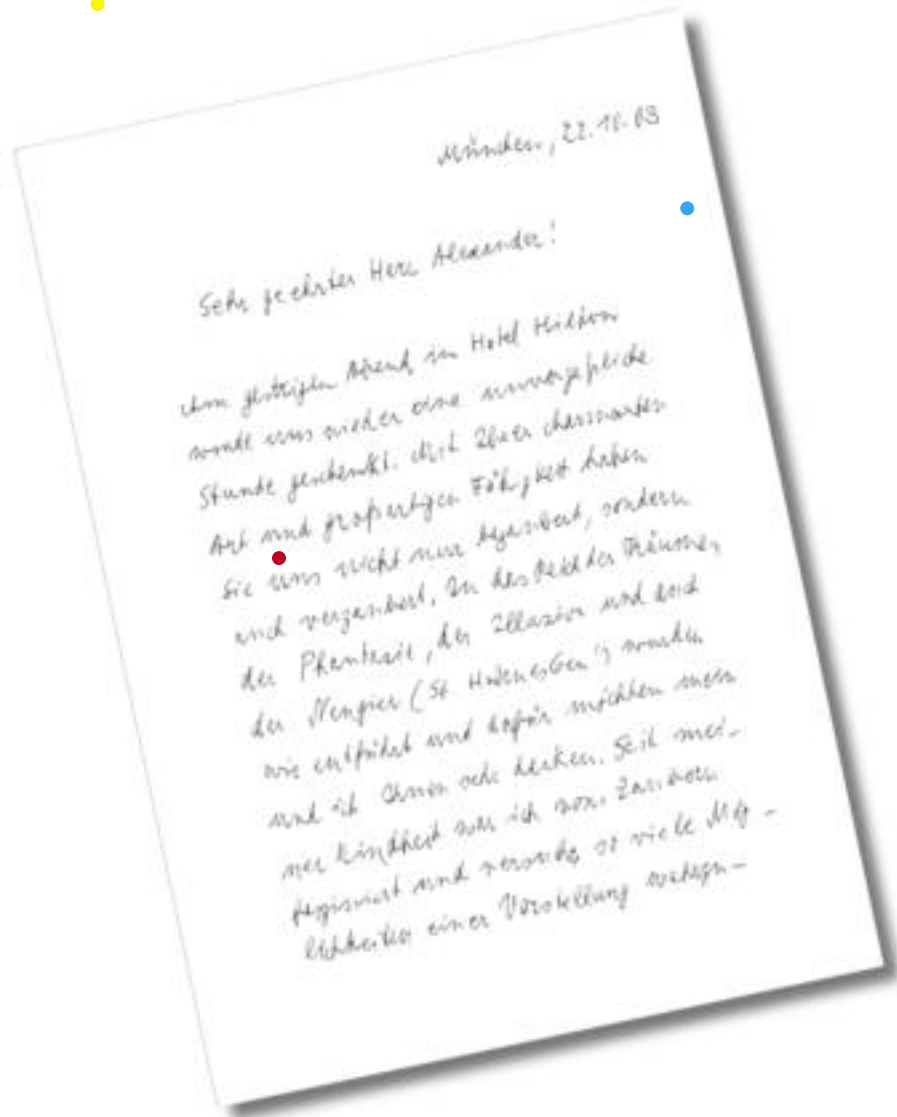
“Your contribution to the opening session of the G7-Conference on Electronic Commerce was a great success . . . The participants were particularly impressed by the fact that your competence and your magical abilities also covered the Internet . . . It was superb to see you deal with the demanding topic of the conference in an almost playful manner”

D3 Group
Harald Summa, Director



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Theater



“Yesterday evening you once again presented us with an unforgettable hour. With your charming manner and outstanding skill you managed to not only fascinate us, but to enchant us as well.”

Elisabeth Pfaffinger
Munich



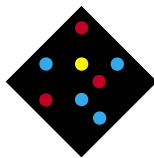
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Theater



“Not only are his tricks highly astonishing, his effective presentations ensure him sold out theaters. The Rabenbühne was also packed ... He worked ‘unplugged’, without special effects or tons of props ... A true gentleman in dress and bearing, Jörg Alexander prefers to work at close quarters with his audience and to include it in the show time and again.”

Süddeutsche Zeitung
Monday, November 11th 2002



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

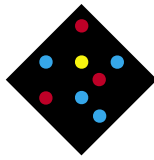
Theater



“Magic is to go to the beach together and build castles in the sand. When Jörg Alexander used this quote . . . he and his partner Stephan Kirschbaum following their motto ‘Amazement x Two’ had already built all the dream castles of this evening. Their enthusiastic audience were bound to take some of them with them on their way home . . . It was an evening that saw the impossible become possible and illusions become reality.”

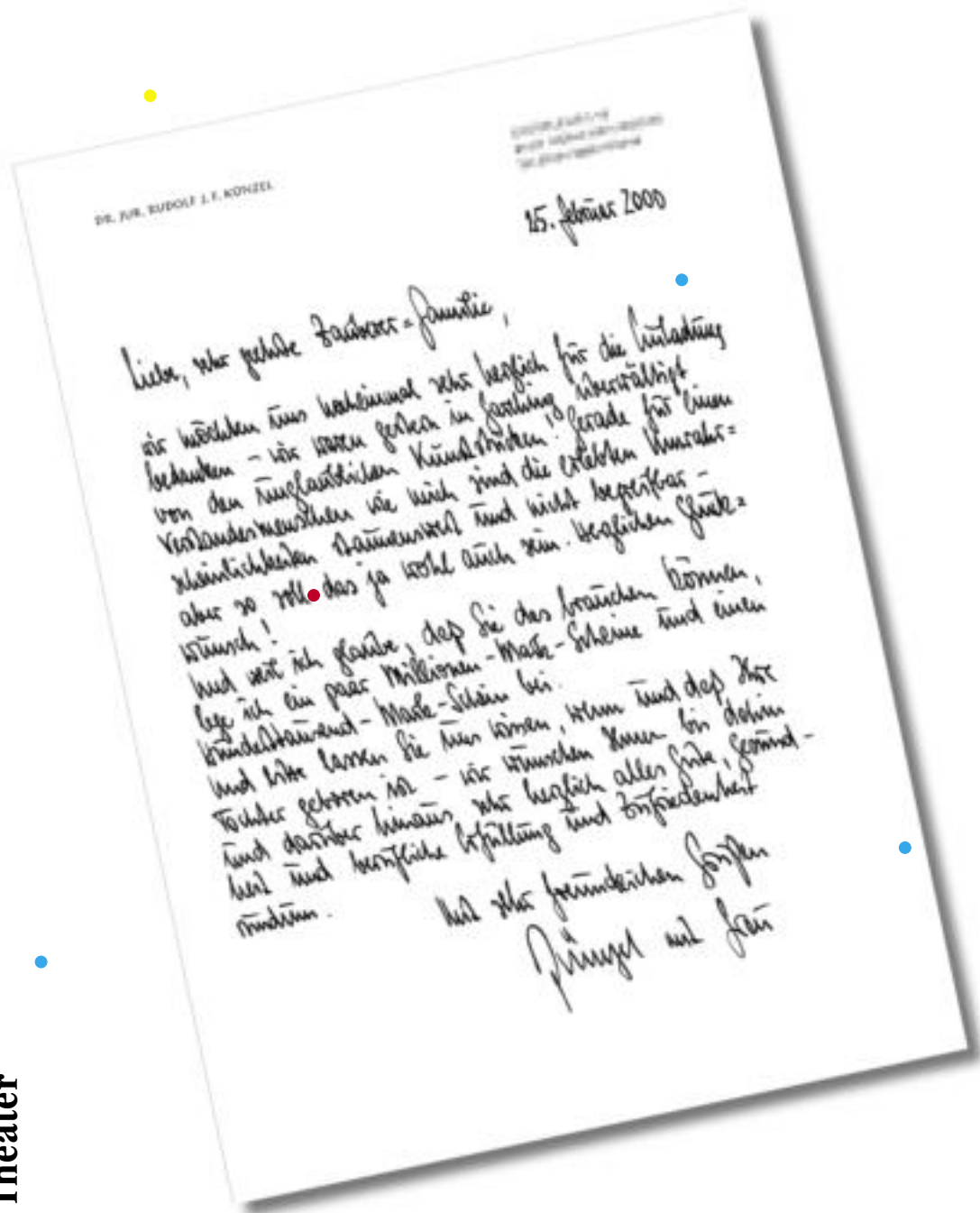
Süddeutsche Zeitung

Saturday/Sunday, October 19th/20th 2002



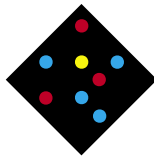
Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Theater



"... we were overwhelmed by your unbelievable magic in Garching yesterday! For an intellectual like me, in particular, the impossibilities we witnessed are astonishing and incomprehensible—just as they are meant to be. Congratulations."

Dr. jur. Rudolf Künzel
Munich



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Auf dem doppelten Boden der Zauberei

Nur der Schein einer Kerze erhellt die dunkle Bühne, aus der ein junger Mann von der uralten Magie des Feuers erzählt. Die einfachen Gesetze von Ursache und Wirkung sind bereits dabei ein Irrsinnshäufchen ab.

„Früher war zumindest auf die Zeit noch Verlaß, aber seit die Zeit auch etwas Einzelnes ist, auch etwas schreibbar so Verlässliches geworden, die Zeit relativ relativ geworden.“ Lächelnd zieht er seinen Chronometer aus seiner Hosentasche heraus, bläst die Kerze aus und dreht die Zeit zurück. Solange, bis die Uhr wieder angeht, bis die Uhr auch gar nicht in seiner Hand ist und bis schließlich die Zündhölzer noch gar nicht brennen und die Gesetze von Ursache und Wirkung sind auf den Kopf gestellt.

Das Publikum ist perplex. Der magische Bann beginnt zu wirken. Die Gäste verwandeln sich in sehnsüchtige Kleinkinder, die zwar eingestrichelt nicht mehr an Zauber glauben, aber sich gerne erklären lassen. Die große Welt der Illusionen.

Jörg Alexander heißt die Münchner Magiermeister, dem dies am Sonntagabend in der Black Box so wunderbar gelang. Mit seinem Pro-

gramm „Doppelter Boden“ freist er sein magisches Spiel „am Rande der Realität“ mit eher profanen Gegenständen wie Glöckchen, Karten- und Würfel, natürlich mit den Köpfen der Zuschauer. Alle Zauberkünste sind verschleiert mit mystischer Mentalmagie. Denn der Zauberer, so der studierte Elektriker, verleiht seinen uralten Menschheitsträumen. Er erzählt Geschichten und tut Dinge, von denen der Verstand weiß, daß es nicht gibt, aber das Gemüt wünscht, daß es da noch gäbe.“

In diesem Spannungsfeld genießen die Wunder die Zuschauer immer mitten drin. Sie durchschauen die Tricks und geben höchst und Konzentration, den Trick zu durchschauen, sind heute ein Rätsel. Lösung, Aber fast in dem Moment, wo der Zauberer sich schon fast trübselig gibt, überrascht sie die harte wie aus harten Himmel. Die telepathischen Phänomene hängen sich. Man stolpert von einer Deckfläche in die nächste. Bestimmt auch in einer weiteren Show am 22. Juli im Gasthof...



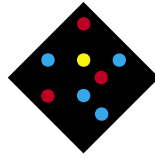
Jörg Alexander liebt die Illusion.

Foto: ffn

Theater

“The magic spell starts to work. The guests become anxious children, who may not actually believe in magic but are happy to be transported into the great realm of illusion. Jörg Alexander from Munich is the master magician who managed this so wonderfully on Sunday evening in the Black Box. In his show ‘Doppelter Boden’ he plays his magical game ‘on the edge of reality’ ...”

Münchner Merkur
Tuesday, July 7th 1998



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

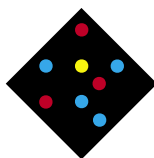


Mentalism

“Unbelievable, but true. Magician Jörg Alexander managed to accurately predict the headline of the Friday edition of the Tagblatt. Already on Monday he presented attorney Christoph Maier with an envelope for safekeeping. On Friday this was opened in the presence of the editorial staff of the Tagblatt . . . Dirk Walter, editor and author of the exclusive story couldn't believe it. Jörg Alexander had guessed something before the people concerned knew about it themselves.”

Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Tuesday, January 30th, and Saturday/Sunday, February 3rd/4th 2001



Jörg Alexander
ZAUBERKUNST

Talks & Lectures



“It was quite apparent that you had specifically and intensely prepared yourself for our event. And your rounding off the evening with real illusions impressively put the just discussed theory into practise.”

Museum für Sepulkralkultur, Kassel
Prof. Dr. Reiner Sörries, Curator